

Medien-Mitteilung 08  
11. Juni 2007



Hotel Friedrich Franz Palais  
Bad Doberan

## Klares „Nein“ zu Doping

Wir wissen ja nicht, was andere Veranstalter und Organisatoren von ihrem Fahrerfeld erwarten. Bei der Küsten-Tour jedenfalls sind sich alle Verantwortlichen einig: „Wir wollen zwar eine sehr gute Leistung von den Fahrern sehen, aber nicht um jeden Preis.“ Der Preis des Dopings jedenfalls wäre ein zu hoher. „In den Rennen, die ich organisiere, wird es keinen Fahrer geben, der ein aktueller, bewiesener Dopingsünder ist“, sagt Christian Stoll und erklärt weiter: „Sollte einer auffällig werden, bedeutet das für denjenigen die sofortige Suspendierung.“

Erik Zabel, der Straßen- und Bahnradprofi, hat letztlich einen Dopingfall zugegeben. „Dieser Fall liegt elf Jahre zurück. Wenn Ete mir sagt, dass er es dieses eine Mal versucht hat und danach nie wieder, dann glaube ich ihm das. Wer ihn kennt, wird das bestätigen“, sagt der Organisator. Erik Zabel war 2005 bei der Dahme Trophy siegreich angetreten, nachdem er von seinem damaligen Rennstall für den Tour de France Kader nicht nominiert worden war. „Ich würde ihn nach seinem Geständnis jederzeit wieder verpflichten“, sagt Christian Stoll über den sympathischen Wahl-Westfalen.

Die Küsten-Tour ist ein Rennen, das beim Bund Deutscher Radfahrer (BDR) angemeldet ist. Christian Stoll, der Radsportexperte, sagt: „Jederzeit können Kommissäre des Weltverbandes UCI auch bei diesem Rennen Proben nehmen. Sie sind herzlich eingeladen, dies zu tun. Meines Wissens hat es zumindest beim Bahnradsport in den letzten 50 Jahren keinen Dopingfall mehr gegeben.“

[www.kuesten-tour.de](http://www.kuesten-tour.de)

**Küsten**  
2007 **TUR**  
6-Tage-Rennen  
an Nord- und Ostsee

[www.doberan-trophy.de](http://www.doberan-trophy.de)

**DOBERAN TROPHY 2007**  
DAS RADSPORTFEST UM DEN KAMP